



Der Kaiserenkel aus Mexiko

Philipp von Habsburg-Lothringen kam nach Salzburg, um die Ausstellung seines Schwiegervaters, des Künstlers „Arno“, zu eröffnen.

Sein Vater Erzherzog Felix musste als viertgeborenes Kind Kaiser Karls I. und Kaiserin Zitas bereits zwei Jahre nach seiner Geburt im Schloss Schönbrunn Österreich verlassen, zuerst in die Schweiz und schließlich in die Verbannung nach Madeira gehen. Kaiser Karl I. starb am 1. April 1922 in ärmlichen Lebensverhältnissen und seelisch erschöpft mit nur 35 Jahren an einer Grippe. Für Zita als Vormund für den neuen Thronprätendenten Otto und nunmehr 30jährige Witwe, die alleine für ihre acht Kinder sorgen musste, begann eine Zeit des Herumirrens in der Welt auf der Suche nach Exil. Teile der Familie landeten in den USA und Kanada, Felix von Habsburg schließlich in Mexiko. Hier wird Felix von Habsburg und seiner Ehefrau, Durchlaucht Anna-Eugénie von Arenberg, am 18. Oktober 1954 ihr gemeinsamer Sohn, Karl Philipp Maria Otto Lukas Marcus d'Aviano Melchior, geboren.

DER VERMÖGENSBERATER

Philipp von Habsburg ist ausgebildeter Banker, der für eine Tochtergesellschaft der BA-CA-Bank Austria Creditanstalt als Vermögensberater arbeitet. Ende der 1980er Jahre lebte er für zwei Jahre in Wien, heute betreut er Kunden in Südamerika und Europa. Ob er Sehnsucht nach Österreich habe, will ich wissen, als wir uns zum Interview im Hotel Neutor treffen. „Natürlich“, sagt er, deshalb versuche er auch mindestens ein Mal pro Jahr hierher zu kommen, denn er liebt die österreichische Kultur und nicht zuletzt die Wurzeln seiner kosmopolitischen Großfamilie.

DER FAMILIENVATER

Vor 15 Jahren besuchte der Kulturbegeisterte eine Aufführung des Schubert-

Zyklus „Die Winterreise“ in Montreal. Tief beeindruckt lauschte er damals dem Opernsänger, der heute sein Schwager ist, denn in der Französin Annie-Claire Christine Andree Lacrambe hat er seine Lebensliebe gefunden. Das glückliche Ehepaar lebt mit seinen Söhnen Julian Lorenz Peter (12) und Louis Damien (8) in Mexiko City. Waren es zu „Großvaters Zeiten“ noch die Sprachen der Donaumonarchie, die man den jungen Erzherzögen nahe brachte, so wachsen die Kinder des modernen Paares auch vielsprachig auf, denn der Vater spricht mit ihnen ausschließlich deutsch, die Mutter französisch, gemeinsame Sprache ist spanisch, neben der internationalen Schulsprache englisch.

DIE KUNST DES SCHWIEGERVATERS

Annie-Claire von Habsburg ist die Tochter des französischen Arztes, expressionistischen Malers und Bildhauers, der unter dem Pseudonym „Arno“ auch für seine Karikaturen und überspitzten Porträts von Zeitgenossen bekannt wurde. Und es scheint, als gäbe es keinen Kompetenteren als den Schwiegersohn selbst, der die verzerrten, entstellten und humoristisch anmutenden Gesichtszüge seiner Bilder, Skulpturen und Büsten erklären könne. Mit großer Begeisterung führt er mich in das Können eines Menschen, der über seine tägliche Tätigkeit als Arzt und Maler hinaus auch ein begnadeter Opernsänger, Pianist, Flötist und Harmonika-Spieler ist, ein. Ein beachtenswert vielseitiger Künstler, der auf unterschiedliche Weise die Geheimnisse der menschlichen Seele darstellen möchte.

DIE LIEBE ZUR MUSIK

„Mein Lieblingskomponist ist Mozart“,

verrät mir Philipp von Habsburg, als wir über die Salzburger Festspiele sprechen, während seine Frau die Lieder Franz Schuberts bevorzugt. „Aber wir sind offen für alles, wir lieben Jazz und moderne Musik“, fügt er an. Die Kunst bedeutet ihnen viel und in Mexiko City steht ihr Haus für Musiker, Dichter und Menschen, die ein Herz für Schöngestiges haben, immer offen. „Als kleine Familie gehen wir mit unseren Kindern auch viel in Ausstellungen“, und sie freuen sich über das jährlich zugesendete Festspielprogramm, denn „wenn es irgendwie möglich ist, Karten zu bekommen, dann kommen wir auch.“

DIE ÖSTERREICHISCHE FAMILIE

Leider hat man zu wenig Kontakt, denn schließlich liegt ja doch ein Ozean dazwischen, meinen sie, aber dennoch werden mit großem Interesse die künstlerischen Aktivitäten der Cousine Francesca von Habsburg verfolgt. Mehr Kontakt genießt man mit dem viel bewunderten Oberhaupt der Familie: „Dr. Otto von Habsburg ist ein exzellenter politischer Analyst und wenn er sagt `Vorsicht`, dann sollte man ihm gut zuhören“, beendet Philipp von Habsburg unsere kleine politische Plänkelei über Wladimir Putin. Auch Annie-Claire stimmt zu und betont abschließend, dass sie sich der Verantwortung, die mit dem Namen „Habsburg-Lothringen“ verbunden sei, sehr bewusst ist. „Ich liebe Österreich“, sagt sie. Unvergleichlich in ihrer charmanten, liebenswürdigen, bescheidenen Art. Und in einem Satz drei Sprachen....

ANGELICA PRAL-HAIDBAUER